



REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER FÜR JUSTIZ

1320/AB

vom 30.06.2014 zu 1408/J (XXV.GP)

BMJ-Pr7000/0096-Pr 1/2014

Museumstraße 7
1070 Wien

Tel.: +43 1 52152 0
E-Mail: team.pr@bmj.gv.at

Frau
Präsidentin des Nationalrates

Zur Zahl 1408/J-NR/2014

Die Abgeordnete zum Nationalrat Dr. Dagmar Belakowitsch-Jenewein und weitere Abgeordnete haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „aufklärungswürdige Vorgänge rund um den Verkauf der Wiener Krieau“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

Zu 1 bis 3:

Eine das Thema der schriftlichen Anfrage betreffende Anzeige wegen §§ 302 Abs. 1, 153 Abs. 1 und 2 zweiter Fall StGB ist am 5. Mai 2014 bei der Zentralen Staatsanwaltschaft zur Verfolgung von Wirtschaftsstrafsachen und Korruption eingelangt. Diese wird derzeit dahingehend geprüft, ob und gegebenenfalls gegen welche Personen ein Anfangsverdacht wegen der angezeigten strafbaren Handlungen abgeleitet werden kann. Ein Ermittlungsverfahren im Sinne des § 1 Abs. 2 erster Satz StPO wurde bis dato nicht eingeleitet.

Wien, 30. Juni 2014

Dr. Wolfgang Brandstetter

<p>REPUBLIK ÖSTERREICH JUSTIZ SIGNATUR</p>	Datum/Zeit-UTC	2014-06-30T17:27:24+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde elektronisch signiert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: http://kundmachungen.justiz.gv.at/justizsignatur .